



L

J

Marktoberdorf, 2023

Gartenzertifizierung „Bayern blüht – Naturgarten“

In einem Naturgarten lässt sich eine lebendige Vielfalt von Lebensräumen für zahlreiche Pflanzen und Tiere finden. Ein wichtiges Merkmal für einen Naturgarten ist die Verwendung unterschiedlicher heimischer Wildpflanzen, Gehölze und Stauden, die standortgerecht gepflanzt oder belassen werden. Er verfügt über eine dynamische Vegetation – verändert also durch das Wechselspiel von Wetter, Bodenverhältnissen und Reproduktion seine Erscheinung und passt sich den Gegebenheiten an. Naturgärten sind damit nachhaltig und selbst erneuernd. Dabei wird in das sich entwickelnde Ökosystem so wenig wie möglich, aber so viel wie nötig eingegriffen.

Gartenbesitzer (Vereins-Mitglieder, aber auch Nicht-Mitglieder), die einen Naturgarten nach bestimmten Kriterien führen, können sich durch den Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Ostallgäu zertifizieren lassen und bekommen die

Gartenplakette „Bayern blüht – Naturgarten“!



Die LWG, Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau in Veitshöchheim hat das Projekt mit Finanzmitteln vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten angestoßen und ab Januar 2021 wird es zum größten Teil an den Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege übergeben werden, außer den Ausbildungen der Zertifizierer und der inhaltlichen Weiterentwicklung der Bewertungskriterien, die bei der LWG bleiben.

Wir vom Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Ostallgäu möchten ab jetzt für das Projekt werben und hoffen, Gartenzertifizierungen bei interessierten Gartenbesitzern (Mitglieder im Gartenbauverein und Nichtmitglieder) im Landkreis Ostallgäu durchführen zu können.

Innerhalb eines Kalenderjahres ist uns die Zertifizierung von maximal 10 Gärten möglich. Der Bewertungszeitraum für eine Zertifizierung beginnt Mitte Mai und geht bis Ende Juni. Die genauen Termine für die jeweilige Zertifizierung werden den Gartenbesitzern rechtzeitig mitgeteilt. Die Anmeldung für einen Naturgarten kann ganzjährig erfolgen. Gärten, die bis zum 1. Mai bei uns gemeldet werden, können noch im gleichen Jahr zertifiziert werden. Nach diesem Stichtag wird die Zertifizierung im darauffolgenden Jahr stattfinden.

Der Landesverband teilt mit, dass nach Neuregelung Ablauf „Bayern blüht – Naturgarten“ im Jahr 2021 für Vereinsmitglieder die Plakette zukünftig 40,- € kosten wird (Kostenbeitrag für Gartenbesitzer für die Durchführung der Zertifizierung wird vom KV in Rechnung gestellt.), für Nichtmitglieder wird ein Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 80,- € anfallen. Die Rechnungsstellung für Nichtmitglieder in Obst- und Gartenbauvereinen erfolgt vom Landesverband direkt an den Gartenbesitzer. Die Zertifizierung gilt ausschließlich für private Gärten. Regelungen zur Durchführung der Gartenzertifizierung und Verleihung der Auszeichnung an Mitglieder anderer Mitgliedsverbände der Landesvereinigung Gartenbau Bayern (z. B. Kleingärten, Betriebsgelände) werden durch diese Verbände getroffen.

Der Landesverband stellt auf seiner Homepage ein entsprechendes Formular für interessierte Gartenbesitzer zur Anmeldung bereit. Eine Anmeldung direkt beim Kreisverband Ostallgäu ist möglich.

Durch dieses Projekt erhoffen wir uns auch den einen oder anderen Gartenbesitzer, der seinen Naturgarten dann am Tag der offenen Gartentür der Öffentlichkeit präsentiert und somit zu einer Nachahmung der naturgemäßen Bewirtschaftung beiträgt. Aus den Reihen der Gartenpfleger haben sich bereits 3 Personen dazu bereit erklärt, sich als Zertifizierer ausbilden zu lassen. Da sich das Projekt über die kommenden Jahre etablieren und weiter entwickeln soll, wäre es schön, wenn sich noch weitere Garten-Zertifizierer finden lassen. Falls Sie Interesse an der **Ausbildung zum Gartenzertifizierer** haben, melden Sie sich bitte bei der Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt Ostallgäu. Vielen Dank! Wir nehmen ihre Kontaktdaten auf und merken Sie für den nächsten Kurs vor.

Für die Gartenbewerter wurde am 14.10.2020 im Kreisverband beschlossen, dass eine Aufwandsentschädigung von 40,- € pro Gartenbesuch ausgezahlt wird. Bedingung für die Auszahlung ist die Vorlage des unterschriebenen Zertifizierungsbogens sowie eine gültige Bankverbindung. Eine Zertifizierungskommission soll immer aus 2 Juroren bestehen. Die Kriterien zur Zertifizierung eines Gartens, zusammengestellt von der LWG und vom Landesverband sind bereits an alle Gartenbauvereine verschickt worden. Für Fragen zu den Voraussetzungen, die eine Garten erfüllen sollte, steht Ihnen die Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt Ostallgäu gerne zur Verfügung.

Falls Sie Interesse an einer Gartenzertifizierung haben, melden Sie sich beim Kreisverband, bei der Kreisfachberatung oder beim Landesverband. Wir würden uns freuen!

Mit freundlichen Grüßen

Kaspar Rager

Bergblick 2

87656 Untergermaringen

Vorsitzender Kreisverband

Birgit Wehnert und **David Nißle**, Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege

Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstraße 11, 87616 Marktoberdorf

Tel. 08342 / 911-380 oder -326, birgit.wehnert@lra-oal.bayern.de oder david.nissle@lra-oal.bayern.de